

### 1. Halsband, Leine

Das Halsband soll mindestens so breit sein, dass es über zwei Halswirbel liegt. Das Halsband sollte über einen Zugstopp verfügen und die Leine sollte mind. zwei Meter betragen. Das Halsband sitzt richtig wenn zwei Finger zwischen ihm und dem Hals des Hundes passen.

### 2. Brustgeschirr

Ist schonender als ein Halsband und für Hunde geeigneter, die aus diesen leichter rausschlüpfen können.

### 3. Schleppleine

Erlaubt dem Halter die Kontrolle auf eine größere Distanz. Die Maximallänge sollte bei zehn Meter liegen. Die Leine wird oft im Zusammenhang mit einem Anti-Jagd-Training eingesetzt. Die Leine sollte immer an einem Brustgeschirr befestigt werden .

### 4. Kopfhalter

Meiner Meinung nach sollte diese Trainingmethode nur als letzter Ausweg verwendet werden (z.B. bei Aggressiven verhalten).

### 5. Maulkorb

Der Hund hat durch den Maulkorb keine Einschränkungen bezüglich Hecheln, Trinken und Leckerchenaufnahme. Er soll lediglich Beißen, Kauen und Bellen verhindern.